



Einbauanleitung zu Elektro-Einbausatz 749138

Elektro-Einbausatz für Anhängerkupplung, 13-polig, 12 Volt, nach ISO 11446

MAZDA DEMIO	ab 04/00
MAZDA 323 S (Stufenheck, 4-türig)	ab 09/98
MAZDA 323 P (Fließheck, 3-türig)	ab 03/97
MAZDA 323 F (Fließheck, 5-türig)	ab 09/98
MAZDA PREMACY	ab 06/99
MAZDA MPV	ab 11/99

- Inhalt:**
- 1 Steckdosengehäuse,
 - 1 Kontakteinsatz 13-polig,
 - 1 Leitungssatz 10-adrig,
 - 1 Anhänger-Blinküberwachung mit integrierter Nebelschlußlichtabschaltung,
 - 1 Gummidichtung für die Steckdose,
 - 1 Tülle für 20 mm Durchführung,
 - 1 Tülle für 39 mm Durchführung,
 - 1 Sicherungsadapter mit Anschlußleitung (rot),
 - 1 Flachstecksicherung (Minifuse), 10A,
 - 3 Schrauben M5 x 30,
 - 3 Muttern M5, selbstsichernd,
 - 1 Blechschraube 4,8 x 16,
 - 1 Zahnscheibe,
 - 2 Klettbandstreifen,
 - 2 Kabelbinder 300 mm lang,
 - 15 Kabelbinder 100 mm lang.

HINWEIS: Die Einbauanleitung ist dem Kunden auszuhändigen!

Durchzuführende Arbeiten, allgemein:

1. Masse-Leitung von der Batterie trennen.
2. Durchführung für Leitungssatz herstellen.
3. Leitungssatz 10-adrig und Steckdose montieren.
4. Funktionsprüfung.

1. Masse-Leitung von der Batterie trennen

Aus Sicherheitsgründen ist die Masse-Leitung unbedingt vor Beginn der Arbeiten von der Batterie zu trennen. Damit keine gespeicherten Daten verloren gehen empfiehlt sich der Einsatz eines **Ruhestrom-Erhaltungsgerätes (Herstellervorschriften beachten)**.

2. Durchführung für Leitungssatz herstellen

2.1. Alle Modelle außer MPV

Die Hutablage (*falls vorhanden*) entnehmen und die Rücksitze nach vorne klappen.

Die Kofferraum-Bodenabdeckung entnehmen oder nach vorne klappen und (*falls vorhanden*) die Abdeckung vom Reserverad-Stauraum entnehmen.

Das Reserverad entnehmen und die Verkleidung vom Heckabschlußblech ausbauen.

Die linke Kofferraum-Seitenverkleidung ausbauen und die rechte Kofferraum-Seitenverkleidung im hinteren Bereich lösen.

323 S (Stufenheck, 4-türig)

Die Abdeckung der fahrzeugseitig vorhandenen Durchführung für den Leitungsstrang zur Anhängersteckdose, in der Rückwand des Reserverad-Stauraumes – *Durchmesser 39 mm*, entfernen (*keine Bohrarbeiten erforderlich*).

DEMIO, 323 P (Fließheck, 3-türig), 323 F (Fließheck, 5-türig) und PREMACY

In der Nähe vom Halteblech für die Steckdose, an geeigneter, ebener Stelle in der Rückwand des Reserverad-Stauraumes bzw. im Heckabschlußblech eine Bohrung mit **20 mm** Durchmesser anbringen, entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln und trocknen lassen.

2.2. MPV

Die Verkleidung der Ladekante ausbauen.

Den Wagenheber-Stauraum an der linken Kofferraumseite öffnen.

Die linke und die rechte Kofferraum-Seitenverkleidung im hinteren Bereich lösen.

Das Schaumstoff-Formteil hinter der rechten Kofferraum-Seitenverkleidung nach unten klappen.

Den Kofferraum-Bodenteppich hinten lösen und anheben.

Das Reserverad (*außenliegend*) lösen und absenken.

Die Abdeckung der fahrzeugseitig vorhandenen Durchführung für den Leitungsstrang zur Anhängersteckdose, im Kofferraumboden direkt vor dem Schloßträger – *Durchmesser 12 mm*, entfernen.

Diese Durchführung auf **20 mm** Durchmesser aufbohren, entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln und trocknen lassen.

3. Leitungssatz 10-adrig und Steckdose montieren

Alle Modelle außer 323 S (Stufenheck, 4-türig)

Die **kleinere** der beiden beiliegenden Durchführungstüllen (*für 20 mm Durchführung*) auf den Isolierschlauch des Leitungssatzes 10-adrig (*Leitungssatzende zur Steckdose*) aufschieben. (*Evtl. geeignetes Gleitmittel verwenden*).

323 S (Stufenheck, 4-türig)

Die **größere** der beiden beiliegenden Durchführungstüllen (*für 39 mm Durchführung*) so auf den Isolierschlauch des Leitungssatzes 10-adrig (*Leitungssatzende zur Steckdose*) aufschieben, daß der Hals der Tülle nach „*außen*“ zeigt. (*Evtl. geeignetes Gleitmittel verwenden*).

Alle Modelle

Das Leitungssatzende 10-adrig mit Aderendhülsen durch die unter Punkt 2 angebrachte bzw. vorhandene Durchführung vom Kofferraum nach außen, und weiter durch das Loch im Halteblech für die Steckdose verlegen.

Beiliegende Gummidichtung für die Steckdose auf das Leitungssatzende aufschieben.
(Evtl. geeignetes Gleitmittel verwenden).

Den beiliegenden Kontakteinsatz für die Steckdose wie folgt anschließen:

Leitung	Kontakt-Nr.	Funktion
schwarz/weiß	1	Fahrtrichtungsanzeiger, links
grau	2	Nebelschlußleuchte
weiß/braun	3	Masse (für Kontakt-Nr. 1 bis 8)
schwarz/grün	4	Fahrtrichtungsanzeiger, rechts
grau/rot	5	Rechte Schlußleuchte
schwarz/rot	6	Bremsleuchten
grau/schwarz	7	Linke Schlußleuchte
blau/rot	8	Rückfahrleuchte
rot	9	Stromversorgung (Dauerplus)
nicht belegt	10	Ladeleitung Plus für Batterie im Anhänger
nicht belegt	11	Masse (für Kontakt-Nr. 10)
nicht belegt	12	Steuerleitung Anhängererkennung
braun	13	Masse (für Kontakt-Nr. 9)

Den Kontakteinsatz in das beiliegende Steckdosengehäuse eindrücken, die Gummidichtung an die Steckdose schieben und die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Halteblech befestigen.

Die am Leitungssatz aufgeschobene Durchführungsstülle positionieren und in das Durchführungsloch zum Kofferraum einsetzen.

ACHTUNG!

- a) Auf **ordnungsgemäßen Sitz der Dichtungselemente** achten!!
Speziell die Dichtung am Leitungsaustritt aus der Steckdose muß auf dem Isolierschlauch sitzen, nicht nur auf den Einzel-Adern!
- b) Leitungssatz so verlegen, daß **keine Scheuerstellen** entstehen können!
- c) Leitungssatz **nicht in der Nähe der Auspuffanlage** verlegen!!

Das mit **R** gekennzeichnete Leitungssatzende zur **fahrzeugseitigen Steckverbindung 6-fach** für die **rechte Schlußleuchte** verlegen.

Diese fahrzeugseitige Steckverbindung 6-fach auftrennen, mit den passenden Gegenstücken des Leitungssatzteils zusammenstecken und verrasten.

Das mit **L** gekennzeichnete Leitungssatzende zur **fahrzeugseitigen Steckverbindung 6-fach** für die **linke Schlußleuchte** verlegen.

Diese fahrzeugseitige Steckverbindung 6-fach auftrennen, mit den passenden Gegenstücken des Leitungssatzteils zusammenstecken und verrasten.

Die beiliegende **Anhänger-Blinküberwachung** auf das Steckgehäuse **14-fach** des Leitungssatzes stecken, verrasten und an geeigneter Stelle an der linken Kofferraumseite, z. B. mit beiliegenden Klettbandstreifen, befestigen.

HINWEIS:

Das Steckgehäuse 3-fach (**Leitungen rot und braun**) ist für eine Erweiterung der Steckdosenfunktionen vorgesehen (**Dauerplus und Masse für Dauerplus**). Diesen Teil des Leitungssatzes hinter die Verkleidung legen.

Für die Erweiterung der Steckdosenfunktionen ist im Fachhandel ein Leitungssatz erhältlich unter der **JAEGER-Artikelnummer:**

721407

Den **Kabelschuh** der Leitungen **weiß/braun** und **braun** an einen **geeigneten Massepunkt** anschließen (ggf. ein Loch mit 3,5 mm Durchmesser bohren und beiliegende Blechschraube und Zahnscheibe für den Anschluß verwenden).

Die verbleibende Leitung **rot** des Leitungssatzes, nach Möglichkeit am fahrzeugseitigen Leitungsstrang entlang, in die **Sicherungsbox im Fußraum Fahrerseite** verlegen (ggf. hierfür die Einstiegsverkleidungen auf der linken Fahrzeugseite ausbauen).

Das Leitungsende ca. 5 mm abisolieren und mit der Anschlußleitung (**rot**) des beiliegenden **Sicherungsadapters** verbinden.

Den Sicherungsadapter gemäß folgender **Abbildung** an den **Dauerstrom (Klemme 30)** führenden Steckplatz „**Room**“ in der Sicherungsbox anschließen. (Beiliegende Flachstecksicherung - Minifuse, 10A - ist Sicherung für „neuen“ Verbraucher).

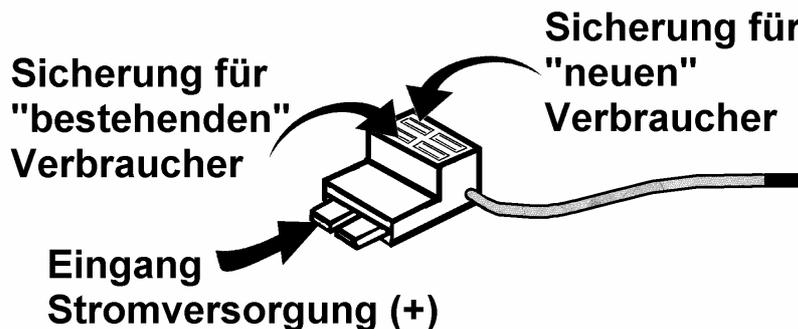


Abbildung: Montage des Sicherungsadapters

4. Funktionsprüfung

Die Masse-Leitung wieder an die Batterie anschließen.

Alle Funktionen mit einem geeigneten Prüfgerät prüfen.

Das Prüfgerät ist im Fachhandel erhältlich unter der **JAEGER-Artikelnummer:**

361009

Funktionshinweis Anhänger-Blinküberwachung:

*Ein Defekt der Fahrtrichtungsanzeiger des Anhängers wird im Anhängerbetrieb von der fahrzeugseitigen **Kontroll-Leuchte** über eine Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt!!*

Alle Leitungsstränge des Einbausatzes entlang der fahrzeugseitigen Leitungsstränge verlegen, mit beiliegenden Kabelbindern fixieren und/oder in die vorhandenen Kabelhalterungen einlegen!

Alle Verkleidungen und demontierten Teile wieder einbauen.